

HEINER GROMBEIN | GRILLEN



HEINER GROMBEIN | GRILLEN

Gedichte

*mit einem Nachwort von
Marie-Luise Hiesinger*



KURPFÄLZISCHER VERLAG
HEIDELBERG

Bibliographische Informationen der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte
bibliographische Daten sind im Internet über
<http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Heiner Grombein: Grillen. Gedichte

© 2021 Heiner Grombein

Satz & Gestaltung: Florian Schmidgall

Schriften: Optima, Athelas

Druckerei: CityDruck Heidelberg

© 2021 Kurpfälzischer Verlag Heidelberg

Printed in Germany

ISBN 978-3-924566-95-1

ASTOLFO

Der Kaiser ist schier verzweifelt
über meine Abwesenheit und die
der anderen Paladine.

Doch liege ich hier und kann nicht fort,
verwunschen, angewurzelt im wilden Garten
hinter dem smaragdnen Zauberschloß
der Fee Alcina,

die bekanntlich eine Schwester
der Fee Morgana ist.

Am Tage zähle ich die weißen
Schaumkrönchen
auf den grünen Wellen der See,
des nachts lasse ich die
Strahlen des Mondes
auf meinen Blättern schimmern,
denn ich bin

– der Deutlichkeit halber sei dies angemerkt –
ein Myrtenstrauch.

SONETT

Ich ritt schon lange Zeit auf stein'gen Pfaden,
denn um der argen Herrschaft zu entgehen,
verließ ich meine Heimat und mein Lehen,
das einst mein Herr mir gab zu meinem Schaden.

Da trat ein Wand'rer, er schien grambeladen,
mir in den Weg und zwang mein Ross zu stehen.
Doch war in ihm kein Trotz, vielmehr mit Flehen
sprach er zu mir: »O Ritter voll der Gnaden,

der du gesegnet bist und auserkoren:
Herr Amor heißt mich neue Mähr dir künden.
Drum freue dich und hoff' auf hohe Ehren.

Denn schauen sollst du abermals Glyzeren.
Sie schauend sollst du alles Heil ergründen,
das ohne sie auf ewig wär' verloren.«

FÜR ERNST

Glühe, Glycera!
Glycera glüht nicht.
Glycera glüht
auch mit Glycerin nicht.
Doch – mit Glycerin
glüht Glycera!

HOMMAGE À E. M.

Non si sente più il cigolio del treno.

Sta fermo: quasi si perda

in un torpore profondo

inghiottito da una bolla

scialba di atemporalità.

Vedi, Glicera, come sotto il ponte

la fumana scura lentamente

rimuova la nostra memoria?

Man hört das Knarren des Zuges nicht mehr.

Er steht still – als verlöre er sich

in tiefem Erstarren,

verschluckt von einer fahlen

Blase der Zeitlosigkeit.

Glicera, siehst du, wie unter der Brücke

der dunkle Strom unser Gedächtnis

langsam davonträgt?

HAIKU

Auf deinen schwarzen

Strümpfen, Glicera, zirpen

Nylonzikaden.

DIE GLÄSERNE URNE

Lagunenfarben, untief,
schillernd von Himmel und Algen
birgt sie ausgeglühte Gebeine
boshaft lächelnd.

GRILLEN

Die Grillen zirpen
doch wenn die Nachbarn grillen
schweigen die Grillen.

Rauch ist überall
die Grillen zirpen nicht mehr
die Nachbarn grillen.

Die Nachbarn grillen
Rauch liegt über dem Viertel
die Ninjas kommen.

Die Ninjas kamen
die Nachbarn grillen nicht mehr
die Grillen zirpen.

FROMAGE

Auf den Spuren von Houellebecq:
Das hier ist ein Pont-l'Évêque.
Plagt dich mal dein Cortisol,
iss den Käse, und dann – Skål!

BÄUME MIT P

panische Palmen
parthische Palmen
praktische Palmen

pampige Pappeln
patzige Pappeln
plappernde Pappeln

piepende Pinien
pythische Pinien
peinliche Pinien

plastische Platanen
platonische Platanen
panische Platanen

BLAUES WASSER

Ein Wanderer, der durch die Wüste zieht,
und fern von der Oase von ihr träumt –
er hat beim Aufbruch in der Früh versäumt,
den Wasserschlauch zu füllen, weil er flieht –

der zieht nun durch die Gegend, die er mied.
Sie ist von jedem Strauch und Quell geräumt
Und einmal noch am Ende aufgebäumt
verzweifelt er dem Tod ins Auge sieht:

Wie dieser Wanderer verschmachtetete
vergehe ich, ich leide, denn ich dachte,
es gäbe Wasser einfach immerdar.

So kam es, dass ich frech verachtete
die Warnung meiner Stadt und töricht lachte,
als unser Wasser nicht genießbar war.

BERUFSLEBEN

An einem Maracujabaum,
träumte ein Faultier einen Traum:
Es hatte einen Brotberuf,
der ihm Verdruss und Kummer schuf.
Vom Baum fiel eine reife Frucht,
striefte das Tier mit sanfter Wucht,
und hat es – schon den Saft es leckt! –
aus seinem bösen Traum geweckt.